

Orion[®] Paragon-Plus[™] - Fernglasmontierung

Nr. 5379 mit Stativ
Nr. 5376 ohne Stativ

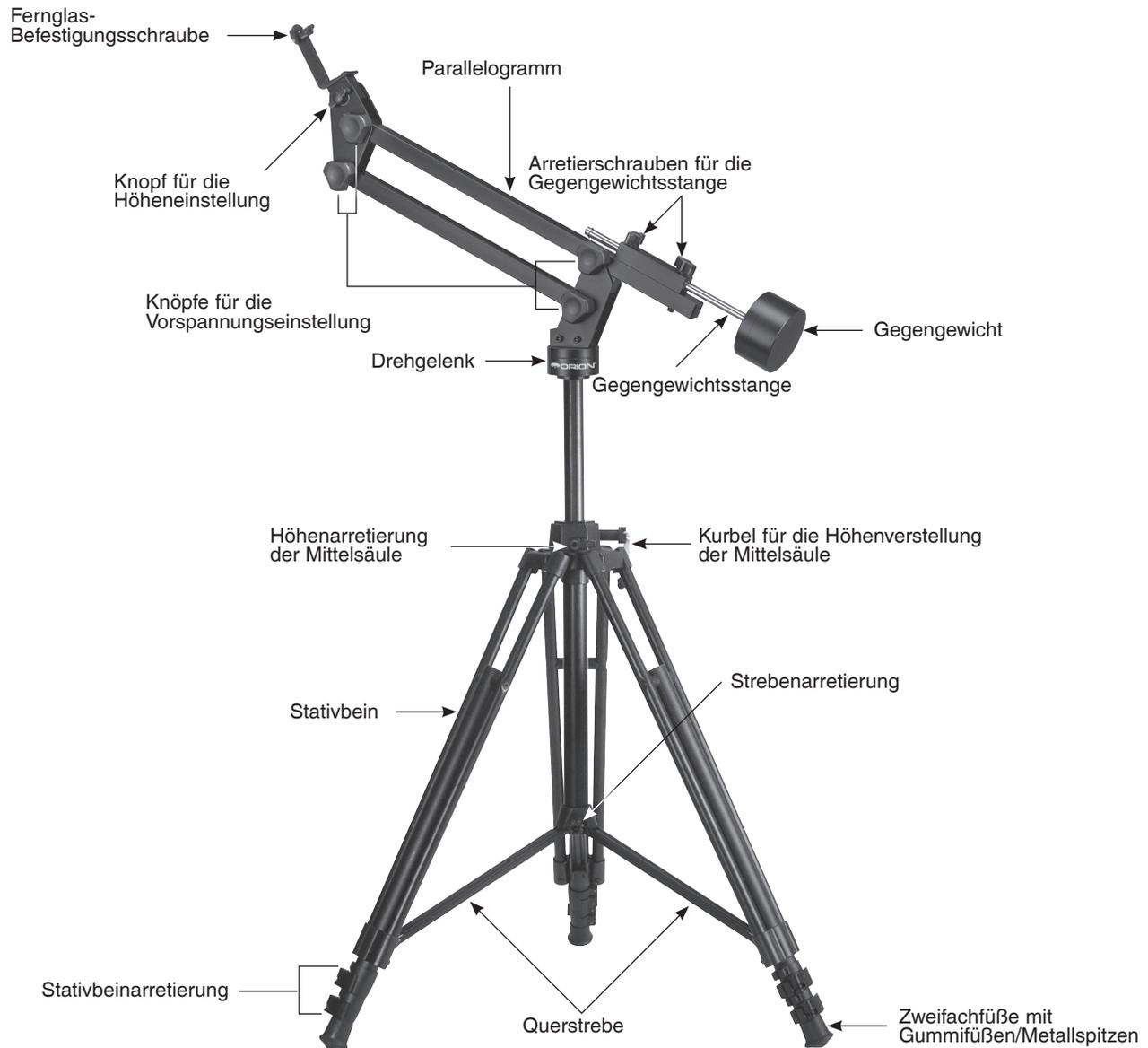


Abbildung 1. Die Paragon-Plus-Fernglasmontierung

 **ORION**
TELESCOPES & BINOCULARS
Außergewöhnliche optische Produkte für Endverbraucher seit 1975

Kundendienst:
www.OrionTelescopes.com/contactus
Unternehmenszentrale:
89 Hangar Way, Watsonville CA 95076 - USA



Abbildung 2.
Führen Sie die Gewindebohrung auf der Unterseite des Drehgelenkes auf die Schraube für die Schwenkkopfbefestigung am Stativ. Halten Sie dann die Fernglasmontierung fest, während Sie das Drehgelenk auf die Schraube drehen.

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer Orion Paragon-Plus-Fernglasmontierung. Diese robuste Haltevorrichtung ist für eine komfortable Verwendung von Ferngläsern mit einer Blende von bis zu 80 mm für astronomische oder terrestrische Beobachtungen konzipiert. Die Montierung verhindert eine Ermüdung der Arme, da das Fernglas in einem bestimmten Abstand vom Stativ positioniert ist, sodass ein Betrachter bequem unter dem nach oben gerichteten Fernglas stehen oder sitzen kann - auch wenn es senkrecht nach oben gerichtet ist. Die Montierung erlaubt außerdem ein Anheben oder Absenken des Fernglases, ohne dass es seine Ausrichtung auf ein Zielobjekt verliert. Diese Funktion ist extrem nützlich, wenn das Fernglas von zwei oder mehr Personen mit unterschiedlicher Körpergröße verwendet wird.

In dieser Anleitung finden Sie Hinweise zur Montage und zur Verwendung sowohl der Paragon-Plus-Fernglasmontierung ohne Stativ (Nr. 5376) als auch der Paragon-Plus-Fernglasmontierung mit Stativ (Nr. 5379). Bitte lesen Sie diese gründlich durch.

Anbringen der Paragon-Plus-Fernglasmontierung an einem Stativ

In dieser Anleitung finden Sie Hinweise zum Anbringen eines Fernglases am Paragon-Plus-Stativ (im Lieferumfang von Nr. 5379 enthalten) oder einem anderen stabilen Stativ, das Sie möglicherweise bereits besitzen. Zur Befestigung der Fernglasmontierung an einem Stativ benötigen Sie einen Schlitzschraubenzieher und einen 2-mm-Innensechskantschlüssel. Beziehen Sie sich bei der Montage auf Abbildung 1.

- 1) Entfernen Sie den Schwenkkopf des Stativs, welches Sie verwenden möchten. Wenn Sie die Paragon-Plus-Fernglasmontierung mit Stativ besitzen, brauchen Sie dies nicht zu tun, da das Stativ nicht mit einem Schwenkkopf ausgestattet ist. Beachten Sie bei der Befestigung des Schwenkkopfs die Größe der Schraube am Stativ.
- 2) Drehen Sie die Fernglasmontierung so, dass das Drehgelenk nach oben weist. An der Unterseite des Drehgelenkes (Abbildung 1) befindet sich eine 3/8-Zoll-Gewindebohrung mit einem 1/4-Zoll-Gewindeeinsatz (20 UNC) aus Messing. Dieser muss, je nach Stativ, das Sie verwenden, möglicherweise entfernt werden. Vergleichen Sie die Größe der Schraube auf dem Stativ mit der Größe des Messing-Gewindeeinsatzes. Wenn der Messing-Gewindeeinsatz zu klein ist, muss er entfernt werden. Bei Verwendung des Paragon-Plus-Stativs, das im Lieferumfang von Artikel 5379 enthalten ist, muss er entfernt werden. Verwenden Sie dazu den Schlitzschraubendreher.
- 3) Spreizen Sie die Stativbeine so weit wie möglich und arretieren Sie sie mit Hilfe der Strebenarretierung (Abbildung 1). Lassen Sie die Stativbeine vorerst komplett eingefahren. Paragon-Plus-Stative haben eine sehr hohe Standbreite, damit sie stabil stehen. Die höchstmögliche Standbreite stellen Sie ein, indem Sie die Querstreben so weit wie möglich am Schaft der Mittelsäule nach unten schieben. Die Arretierung der Querstreben muss danach festgezogen werden, um die Stativbeine zu sichern. Fahren Sie



Abbildung 3.
Anbringen des Fernglases an der Fernglasmontierung

die Stativbeine bei Verwendung der Fernglasmontierung immer voll aus, da das Gewicht der Fernglasmontierung ansonsten das Stativ umkippen lassen könnte.

- 4) Befestigen Sie bei Verwendung des Paragon-Plus-Stativs die Parallelogramm-Montierung am Sockel oberhalb der Mittelsäule (Abbildung 2). Befestigen Sie bei Verwendung anderer Stative die Montierung auf der Schraube, die sonst den Schwenkkopf hält. Halten Sie dazu die Montierung mit einer Hand so, dass die Bohrung an der Unterseite auf der Schraube liegt. Drehen Sie dann mit der anderen Hand das Drehgelenk, um die Montierung festzuschrauben.
- 5) Wenn Sie das Paragon-Stativ verwenden, fixieren Sie das Drehgelenk am Sockel oberhalb der Mittelsäule mit Hilfe der Gewindestifte unterhalb des Sockels. Ziehen Sie mit dem 2-mm-Innensechskantschlüssel die Gewindestifte fest. Die Montierung muss sich nun schwenken lassen, ohne dass sich das Drehgelenk vom Stativ losschraubt.

Ihre Paragon-Plus-Fernglasmontierung ist nun montiert und sollte wie in Abbildung 1 dargestellt aussehen.

Anbringen des Fernglases an der Fernglasmontierung

Die Paragon-Plus-Fernglasmontierung ist für Ferngläser mit einer Blende von bis zu 80 mm geeignet. Das Fernglas muss zur Befestigung an der Montierung mit einem Gewindeanschluss ausgestattet sein. Stellen Sie die Stativhöhe passend zu Ihrer Körperhaltung ein, bevor Sie das Fernglas montieren. Anweisungen zum Anpassen der Höhe des Paragon-Plus-Stativs finden Sie unten.

Entfernen Sie die Abdeckkappe vom Gewinde des Stativadapters an Ihrem Fernglas. Schrauben Sie dann die Fernglas-Befestigungsschraube fest in den Stativadapter an dem Fernglas (Abbildung 3). Hinweis: Sie benötigen eine zusätzliche Montageplatte (Nr. 7589), wenn Sie ein großes Fernglas mit Halteschiene in der Mitte (z. B. Orion MegaView) verwenden.

Ausbalancieren der Paragon-Plus-Fernglasmontierung

Das Fernglas muss mit Hilfe der Gegengewichtsstange ordnungsgemäß auf der Montierung ausbalanciert werden, damit es sich problemlos bewegen lässt. Beachten Sie, dass Sie das Fernglas nicht perfekt ausbalancieren müssen, da ein leichtes Ungleichgewicht über die Vorspannungseinstellung ausgeglichen werden kann. Versuchen Sie jedoch, größtmögliche Balance herzustellen.

- 1) Lösen Sie alle vier Knöpfe für die Vorspannungseinstellung bringen Sie die Montierung vorsichtig in eine horizontale Position.
- 2) Lösen Sie die Arretierschrauben für die Gegengewichtsstange und ziehen Sie die Gegengewichtsstange so weit aus der Montierung, dass sie das Gewicht des Fernglases am anderen Ende der Montierung ausgleicht. Beachten Sie, dass Sie eine perfekte Balance bei einem sehr leichten oder sehr schweren Fernglas möglicherweise nicht erreichen können.

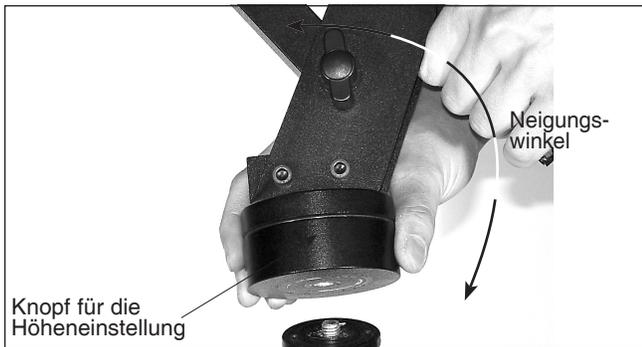


Abbildung 4. Der „Neigungswinkel“ des Fernglases



Abbildung 5. Das Fernglas bleibt auf das Ziel ausgerichtet, wenn Sie die Höhe mit dem Parallelogramm einstellen. Die stehende Person in Abbildung (a) sieht dasselbe wie die sitzende Person in Abbildung (b). Beachten Sie, dass nur das Parallelogramm sich verändert hat, nicht aber der Neigungswinkel des Fernglases. Das Drehgelenk und die Höhe des Fernglases dürfen nicht verstellt werden, damit dies funktioniert.

Wenn die Montierung sich nicht ausbalancieren lässt (bei kleinen Ferngläsern sehr wahrscheinlich), können Sie Anpassungen an der Vorspannung vornehmen, damit die Montierung ihre Position hält. Sollte sie ihre Position nicht halten, erhöhen Sie die Vorspannung mit Hilfe der Knöpfe für die Vorspannungseinstellung.

Anpassen des „Neigungswinkels“ des Fernglases

Der „Neigungswinkel“ des Fernglases wird mit dem Knopf für die Höheneinstellung (Abbildung 4) eingestellt. Die Spannung der Höheneinstellung muss so eingestellt werden, dass das Fernglas sich zwar auf Druck bewegen lässt, sich aber nicht aus eigener Kraft bewegt. Beachten Sie, dass die Vorspannung erhöht werden muss, wenn Sie das Fernglas senkrecht oder fast senkrecht ausrichten, damit es nicht von selbst umschwenkt. Erhöhen Sie die Vorspannung, wenn Sie das Fernglas um 40° oder mehr über den Horizont richten.

Anpassen des Azimut

Das Ausrichten der Fernglases im Azimut (links/rechts) erfolgt einfach durch Drehen der Montierung über das Drehgelenk. Die Montierung lässt sich auf der Azimut-Achse nicht arretieren.



Abbildung 6. Die Fernglasmontierung kann dazu verwendet werden, Objekte zu beobachten, die im Zenit oder nahe dem Zenit stehen. Stellen Sie das Stativ so ein, dass Sie unter dem Fernglas stehen können, um hochgelegene Objekte am Himmel zu beobachten.

Anpassen der Höhe des Fernglases

Eine praktische Funktion der Paragon-Plus-Fernglasmontierung ist die Anpassung der Höhe des Fernglases für unterschiedliche Beobachter ohne Beeinträchtigung der Ausrichtung auf ein Zielobjekt. Bewegen Sie dazu das Fernglas einfach ausschließlich über das Parallelogramm an der Montierung. Verstellen Sie nicht den Neigungswinkel des Fernglases und bewegen Sie die Montierung nicht über das Drehgelenk. Wie die Anpassung der Höhe funktioniert, sehen Sie in Abbildung 5. Mit dieser Funktion sind Beobachter mit unterschiedlicher Körpergröße in der Lage, durch das Fernglas zu schauen, ohne sich strecken oder bücken zu müssen.

Anpassen der Höhe des Paragon-Plus-Stativs (Nr. 5379)

Bei vollständig eingefahrenen Stativbeinen ist Ihnen die Position des Fernglases möglicherweise zu niedrig. Um das Fernglas höher zu positionieren, müssen Sie die Stativbeine verlängern. Vor dem Verlängern der Stativbeine muss die Fernglasmontierung entfernt werden, um zu verhindern, dass Montierung und Stativ umfallen.

Jedes Stativbein kann an zwei Stellen verlängert bzw. verkürzt werden. Um ein Stativbein zu verlängern, öffnen Sie eine Stativbeinarretierung, und verlängern Sie es. Wenn Sie es auf die gewünschte Länge verlängert haben, klappen Sie die Stativbeinarretierung wieder nach unten. Auf dem mittleren Segment jedes Stativbeins ist eine praktische Skala aufgedruckt, die die relative Höhe der Stativbeine anzeigt.

Obwohl das Paragon-Plus-Stativ auch eine Mittelsäule besitzt, sollte diese in Verbindung mit der Fernglasmontierung nur dann verwendet werden, wenn die Stativbeine bereits verlängert wurden. Das Ausfahren der Mittelsäule verringert die Stabilität der Fernglasmontierung. Öffnen Sie zum Ausfahren der Mittelsäule und zum Einstellen der gewünschten Höhe die Höhenarretierung der Mittelsäule und drehen Sie die Handkurbel. Ziehen Sie dann die Höhenarretierung der Mittelsäule wieder fest.

Zweifachfüße mit Gummifüßen/Metallspitzen (Nr. 5379)

Das Stativ ist mit Zweifachfüßen ausgestattet, die aus einem einziehbaren Gummifuß und einer Metallspitze bestehen. Die Gummifüße sind für den Inneneinsatz bzw. den Einsatz auf glattem Untergrund bestimmt. Die Metallspitzen ermöglichen festen Halt auch auf weichem Untergrund. Um die Gummifüße zu verwenden, drehen Sie sie bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn. In dieser Position umgibt das Gummi die Metallspitze. Achten Sie darauf, dass alle drei Gummifüße flach auf dem Boden aufliegen und nicht seitwärts gekippt sind.

Um die Metallspitzen freizulegen, drehen Sie die GummifüÙe im Uhrzeigersinn, bis die Spitze aus dem Gummi herausragt. In einigen Fällen möchten Sie möglicherweise die GummifüÙe ganz entfernen, damit die Metallspitze möglichst lang ist. Ziehen Sie dazu einfach die GummifüÙe aus ihren Verankerungen. Sie können jederzeit wieder eingesetzt werden.

Sicherheitsanschlag am Parallelogramm

Das Parallelogramm ist mit einem Sicherheitsanschlag ausgestattet, der verhindert, dass die Aluminiumstangen vollständig zusammengeklappt werden. Dadurch wird auch eingeklemmten und gequetschten Fingern vorgebeugt, sollte das Parallelogramm einmal versehentlich zu schnell „geschlossen“ werden. Diese Funktion verhindert darüber hinaus, dass das Gegengewicht gegen das Stativ schlägt.

Verwendung für astronomische Zwecke

Die Paragon-Plus-Fernglasmontierung ermöglicht das Beobachten von Objekten an jeder beliebigen Position zwischen Horizont und Zenit. Passen Sie die Montierung und das Stativ so an, dass Sie unter dem Fernglas stehen können, wenn Sie Objekte beobachten möchten, die im Zenit stehen. Stellen Sie dann den Neigungswinkel des Fernglases so ein, dass es senkrecht nach oben gerichtet ist. Stellen Sie sich unter das Fernglas und schauen Sie hindurch. Wenn Sie alles richtig ausgerichtet haben, sollte die Position des Fernglases der in Abbildung 6 ähneln.

Transport

Wenn Sie die Fernglasmontierung über weitere Strecken bewegen möchten, sollten Sie das Fernglas entfernen, um Beschädigungen zu vermeiden. Um sich den Transport zu erleichtern, können Sie auch die Montierung vom Stativ trennen. Eine optionale Tragetasche (Nr. 15161) zum einfachen Transportieren ist ebenfalls bei Orion erhältlich.

Pflege und Wartung

Seien Sie bei Verwendung der Montierung in direktem Sonnenlicht vorsichtig, da sie auf Grund ihrer schwarzen Oberfläche heiß werden kann. Wenn die Montierung nass wird, trocknen Sie sie nach dem Gebrauch mit einem weichen Tuch vollständig ab. Reinigen Sie das Stativ und die Montierung mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Tuch.

Technische Daten

Maximal zulässiges Gewicht des Fernglases: 5,5 Pfund (ca. 2,5 kg)

Gegengewicht: 8 Pfund (ca. 3,6 kg)

Fernglas-Befestigungsschraube: Passend für Ferngläser mit 1/4-Zoll-Stativadapter (20 UNC)

Minimale Höhe des Fernglases (mit Paragon-Plus-Stativ): 31 Zoll (79 cm)

Maximale Höhe des Fernglases (mit Paragon-Plus-Stativ): 91 Zoll (231 cm)

Gewicht (ohne Paragon-Plus-Stativ): 12 Pfund 9 Unzen (ca. 5,7 kg)

Gewicht (mit Paragon-Plus-Stativ): 19 Pfund 10 Unzen (ca. 8,9 kg)

Tragetasche: separat erhältlich

Einjährige eingeschränkte Herstellergarantie

Für dieses Produkt von Orion wird ab dem Kaufdatum für einen Zeitraum von einem Jahr eine Garantie gegen Material- und Herstellungsfehler geleistet. Diese Garantie gilt nur für den Ersterwerber. Während dieser Garantiezeit wird Orion Telescopes & Binoculars für jedes Instrument, das unter diese Garantie fällt und sich als defekt erweist, entweder Ersatz leisten oder eine Reparatur durchführen, vorausgesetzt, das Instrument wird ausreichend frankiert zurückgesendet. Ein Kaufbeleg (z. B. eine Kopie der Original-Quittung) ist erforderlich. Diese Garantie gilt nur im jeweiligen Land des Erwerbs.

Diese Garantie gilt nicht, wenn das Instrument nach Feststellung von Orion nicht ordnungsgemäß eingesetzt oder behandelt oder in irgendeiner Weise verändert wurde sowie bei normalem Verschleiß. Mit dieser Garantie werden Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte gewährt. Sie dient nicht dazu, Ihre sonstigen gesetzlichen Rechte gemäß dem vor Ort geltenden Verbraucherschutzgesetz aufzuheben oder einzuschränken; Ihre auf Länder- oder Bundesebene gesetzlich vorgeschriebenen Verbraucherrechte, die den Verkauf von Konsumgütern regeln, bleiben weiterhin vollständig gültig.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.OrionTelescopes.com/warranty.

Orion Telescopes & Binoculars

Unternehmenszentrale: 89 Hangar Way, Watsonville, CA 95076 - USA

Kundendienst: www.OrionTelescopes.com/contactus

© Copyright 2013 Orion Telescopes & Binoculars